

Soldaten zeigten, wie sie russische Panzer zerstören

03.05.2022

Soldaten der 30. separaten mechanisierten Brigade, die nach Fürst Konstantin Ostrozhsky benannt ist, haben ein Video veröffentlicht, das die Zerstörung eines feindlichen Panzers und eines Schützenpanzers (IFV) zeigt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Soldaten der 30. separaten mechanisierten Brigade, die nach Fürst Konstantin Ostrozhsky benannt ist, haben ein Video veröffentlicht, das die Zerstörung eines feindlichen Panzers und eines Schützenpanzers (IFV) zeigt.

„Die tollkühnen Entschlossenen leben nach dem Prinzip: „Wenn du willst, dass niemand es findet, dann lege es an einen auffälligen Ort“. Deshalb haben sie den Panzer und den BMP so aufgestellt, dass sie für die Panzerbesatzungen und die Artilleristen der Brigade leicht zu erreichen sind“, heißt es in der Bildunterschrift des Videos.

Zuvor war im Internet ein Video aufgetaucht, das die Zerstörung russischer Panzer durch die ukrainischen Streitkräfte mit dem ukrainischen Panzerabwehrraketensystem Stugna zeigt. Die Verteidiger zerstörten vier feindliche Panzer in 180 Sekunden&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 150

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.